



## Jahresbericht des Präsidenten für das Jahr 2017

Liebe Mitglieder des Bibliotheksvereins

Unsere Bibliothek wird nach wie vor rege benutzt. So wurden 2017 rund 34'000 Medien ausgeliehen. Das ergibt bei 50 Wochen Öffnungszeit etwa 680 Ausleihen und Rücknahmen pro Woche, oder anders gerechnet: jede Einwohnerin, jeder Einwohner von Trogen und Speicher hat im Durchschnitt gegen 6 Medien pro Jahr ausgeliehen. Damit erfüllt die Bibliothek einen wichtigen Kultur- und Bildungsauftrag in unseren zwei Gemeinden. Dies gibt sowohl dem Vorstand als auch den Bibliotheksmitarbeiterinnen die Motivation, uns weiterhin für ein aktuelles Medienangebot und einen guten Service einzusetzen.

Der Vorstand traf sich 2017 zu vier Sitzungen. Dabei beschäftigten wir uns neben den üblichen Themen wie Jahresrechnung, Budget, Vorbereitung der Hauptversammlung und Planung von Veranstaltungen dieses Jahr speziell auch mit folgenden Themen:

- **Arbeitsverträge:**  
Von Seiten der Mitarbeiterinnen kam der Wunsch auf, ihre Anstellung formal besser abzustützen. So wurden vom Vorstand Arbeitsverträge entworfen und den Mitarbeiterinnen zur Vernehmlassung zugeleitet. Es ist geplant, diese Arbeitsverträge in den nächsten Monaten definitiv einzuführen.
- **Mitarbeitergespräche:**  
Der Präsident führte in diesem Jahr mit zwei Mitarbeiterinnen Gespräche durch, die restlichen Gespräche folgen 2018.
- **Ausbildung:**  
Anna Lutz hat den St. Galler Kurs für nebenamtliche Bibliothekarinnen mit einer Abschlusspräsentation erfolgreich abgeschlossen. Herzliche Gratulation!
- **Evaluation und Erneuerung der Leistungsvereinbarung mit dem Kanton:**  
Margrit Bürer und Petra Schmid vom Amt für Kultur und Andreas Stock vom Kulturrat trafen sich im April mit der Bibliotheksleiterin und dem Präsidenten zur Evaluation der Leistungsvereinbarung 2015-2017 zwischen dem Kanton und der Bibliothek Speicher Trogen. Im Vorfeld erstellten wir eine umfangreiche Dokumentation über die Aktivitäten der Bibliothek. Aufgrund der guten Ergebnisse der Evaluation konnte die Erneuerung der Leistungsvereinbarung für die Periode 2018-2020 in Aussicht gestellt werden, und Ende Jahr hat der Regierungsrat dieser Erneuerung zugestimmt. Wir erachten dies als Wertschätzung gegenüber unserer Arbeit und sind froh, dass wir auch in den kommenden drei Jahren auf die jährliche Unterstützung durch den Kanton zählen dürfen.
- **Umstellung auf RDA:**  
Auf internationaler Ebene wurden in den letzten Jahren neue Katalogisierungsregeln erarbeitet, die RDA (Resource Description and Access). Diese neuen Regeln wurden nach und nach auch in der Schweiz eingeführt, zuerst in den Universitätsbibliotheken und im Laufe

des letzten Jahres auch in etlichen Gemeinde- und Schulbibliotheken. Wir stehen dadurch in einem gewissen Zugzwang, auch auf RDA umzusteigen. Wir beschlossen in Absprache mit dem Team, diesen Umstieg im Laufe des Jahres 2018 vorzunehmen.

- Bibliothekssystem:  
Im Zusammenhang mit der Umstellung auf RDA wurde uns empfohlen, auf das Bibliothekssystem PrewinMedio umzusteigen, das in den meisten Gemeindebibliotheken der Kantone St. Gallen und Appenzell Ausserrhoden im Einsatz steht. Damit wäre eine Datenübernahme aus diesen Bibliotheken leichter möglich. Da wir erst vor gut einem Jahr neue Macs kauften, PrewinMedio aber nur auf Windows läuft hat der Vorstand beschlossen, vorläufig weiter mit den Macs und dem System Bithek zu arbeiten. Bei dieser Entscheidung spielte auch mit, dass Bithek deutlich preiswerter ist als PrewinMedio. Wir planen nun, im Laufe des Jahres 2018 die neue Version von Bithek einzuführen. Diese neue Version ist RDA-fähig und ermöglicht es uns, anschliessend dann auf RDA umzusteigen.
- Wie bereits im letzten Jahr haben wir als Bibliothek auch 2017 einen Stand am Speicherer Jahrmarkt betrieben. Ausgemusterte Medien konnten hier zu einem symbolischen Preis erworben werden. Dies gab uns die Möglichkeit, ausserhalb der Bibliotheks-Räumlichkeiten präsent zu sein und vielleicht die eine neue Benutzerin oder den andern neuen Benutzer gewinnen zu können.

Wie ein Blitz aus heiterem Himmel traf uns Ende 2017 die Mitteilung von Andrea Christensen, dass sie eine Anstellung an der Universitätsbibliothek gefunden hat und damit auf die HV 2018 von ihrer Stelle als Bibliotheksleiterin zurücktreten wird. Wir bedauern es sehr, dass Andrea uns verlassen wird, wünschen ihr aber für ihre neue Aufgabe viel Glück und Befriedigung.

Andrea Christensen hat in den knapp sechs Jahren als Mitarbeiterin, davon die letzten zwei Jahre als Leiterin die Bibliothek wesentlich mitgeprägt. Ihre Kompetenz, ihre ruhige, aber mit viel Engagement geprägte Arbeitsweise und ihr offener und herzlicher Zugang zu den Benutzerinnen und Benutzern werden uns fehlen.

Ihre Nachfolge als Bibliotheksleiterin übernimmt ab März 2018 Anna Lutz. Wir freuen uns, dass die Nachfolge aus dem bisherigen Team erfolgen konnte. Die Stellenprozentanteile von Andrea wird Priska Hüsler übernehmen, sodass wir zum jetzigen Zeitpunkt keine Stelle ausschreiben müssen.

Auf die HV tritt ebenfalls unser langjähriger Revisor Fredy Thalmann von seinem Amt zurück. Wir danken Fredy ganz herzlich für seine jahrelange Tätigkeit als Revisor und Berater in finanziellen Angelegenheiten und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Am Schluss bleibt mir zu danken

- den Gemeinden Speicher und Trogen und dem kantonalen Amt für Kultur für die finanzielle Unterstützung,
- der Sonnengesellschaft für die seit Jahren erfolgreiche Zusammenarbeit,
- den Kolleginnen und dem Kollegen im Vorstand für die engagierte Mitarbeit,
- unseren Revisoren
- und schliesslich den Hauptakteuren, unseren Bibliothekarinnen, die die Arbeit in der Bibliothek nicht nur einfach als Job, sondern mit viel Herzblut und grosser Kompetenz ausführen.

Mit vereinten Kräften können wir so das Schiff Bibliothek weiterhin durch ruhige und manchmal auch durch bewegtere Gewässer steuern.

Speicher, 7. Februar 2018

Bibliothekverein Speicher Trogen

Willy Troxler, Präsident